

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für junge Menschen, SZ-052J4I9	
Sitzung am : 18.06.2003	
Sitzungsort : Sitzungsraum 1	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 19:56

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 18.06.2003

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Lange, Henrika	18:15 bis 19:56
Schneider, Alexandra	18:15 bis 19:56 Protokoll
Grimberg, Ulf	18:15 bis 19:56
Mundt, Inke	18:15 bis 19:56
Wessel, Erwin	18:15 bis 19:56
Broscheit, Thomas	18:15 bis 19:56
Bertram, Jan-Peter	18:15 bis 19:56
Struckmann, Klaus	18:15 bis 19:56
Gattermann, Sabine	18:15 bis 19:56
Freter, Harald Dr.	18:15 bis 19:56

Entschuldigt fehlten
sonstige

Holtfoth, Michael	18:15 bis 19:56
Schmitt, Hella	18:15 bis 19:56
Krebber, Helmuth	18:15 bis 19:56
Nicolai, Günther	18:15 bis 19:56
Schulz, Joachim	18:15 bis 19:56

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 18.06.2003

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 :
Berichtswesen T1 / 2003 Tertialberichte der Ämter 40 und 68 - ohne Vorlage- (der Bericht wurde bereits zugestellt)**

**TOP 5 : B03/0231
Nutzung von Horten für Elementarkinder**

**TOP 6 : B03/0228
Nichtstädtische Träger von Kindertagesstätten**

**TOP 7 : M03/0233
2. Rechenschaftsbericht der Koordinatorin für Beteiligungsprojekt (Jahresbericht)**

**TOP 8 : B03/0203
Abwicklung der Haushaltsausgabereste 2002 sowie der von 2002 nach 2003 übertragenen Haushaltsausgabereste**

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1 M03/0225
:
Klimaschutz, hier: Anfrage aus dem Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft am 14.05.2003 - Haushaltsstelle 2000.950000 Liste Neue Haushaltsreste Verwendung der Mittel**

**TOP 9.2
:
Berichte 1. NFC**

TOP 9.3

:

Berichte 1. SC Norderstedt**TOP 9.4**

:

Berichte "Elefantenrunde"**TOP 9.5**

:

Berichte Nächste Sitzung**TOP 9.6**

:

Berichte Grundschule Harksheide-Nord**TOP 9.7**

:

Berichte Kindergarten Achternfelde**TOP 9.8**

:

Berichte Sportveranstaltungen**TOP 9.9**

:

Berichte Öffnungszeiten Kinderspielplätze**TOP****9.10 :****Berichte Kita B 173 West****TOP****9.11 :****Anfragen Fremdreinigung der städt. Einrichtungen****TOP 10 :****Prüfbericht des RPA über die Prüfung der Unterhaltung der kommunalen Sportanlagen
- Besprechungspunkt - Prüfbericht bereits zugestellt****Nichtöffentliche Sitzung****TOP 11 :****Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 18.06.2003

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hagemann eröffnet die 4. Sitzung des Ausschusses für junge Menschen, begrüßt die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 10 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Frau Ehrenfort beantragt, den TOP 10 "Prüfbericht des RPA über die Prüfung der Unterhaltung der kommunalen Sportanlagen" in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Herr Hagemann gibt zur Abstimmung, dass die Punkte 1-10 in öffentlicher Sitzung behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Frau Gesa Menzzer

Frau Menzzer fragt an, ob es eine Möglichkeit gibt, die Mitarbeiter/in der Modulbetreuung auch im Schuljahr 2003/2004 weiter zu beschäftigen.

Herr Struckmann teilt hierzu mit, dass diese Mitarbeiter/in einen befristeten Vertrag bis zum 31.07.2003 hat. Eine Weiterbeschäftigung in der selben Einrichtung und im selben Zeitumfang kann aufgrund der Umstrukturierungen nicht sichergestellt werden. Es besteht jedoch für diese Mitarbeiter/in die Möglichkeit sich auf zu schaffende Stellen zu bewerben.

TOP 4:

Berichtswesen T1 / 2003 Tertialberichte der Ämter 40 und 68 - ohne Vorlage- (der Bericht wurde bereitszugestellt)

Bericht des Fachbereiches Schule und Sport

Mit Stand 19.06.2003 liegen der Verwaltung derzeit 102 Umschulungsanträge im Bereich der Grundschulen für das Schuljahr 2003/2004 vor.

Die für den Juni geplante Vorlage der Vorschläge für die Gewichtung der erforderlichen Baumassnahmen aufgrund der Schulbegehungen im Ausschuss kann aufgrund der unklaren Haushaltssituation noch nicht erfolgen.

Herr Dr. Freter teilt mit, dass das Norderstedter Projekt "Deutsch als Zweitsprache" durch das Ministerium genehmigt wurde.

Bericht des Amtes für Gebäudewirtschaft

Der Ausschuss bittet um Aufklärung, mit welchen Konsequenzen die Fremdfirmen zu rechnen haben, wenn die Reklamationen über das Reinigungsergebnis bestehen bleiben.

TOP 5: B03/0231**Nutzung von Horten für Elementarkinder**

Herr Dr. Freter führt zu diesem Punkt aus, dass die in der Vorlage angebotene Deckung GS Glashütte, ELA-Anlage, eingetauscht wird gegen Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen

2113. 95031 - HS Falkenberg,	ELA-Anlage -	10.000,00 €
0600. 95093 - Rathaus,	Fugenausführung	10.000,00 €

Der Ausschuss für junge Menschen befürwortet die Schaffung von Kindertagesstättenplätzen für 3-6jährige in Horteinrichtungen bzw. die Umwandlung von Hort- in Elementarkinderplätze.

Damit werden durch die Einführung der verlässlichen Grundschule freiwerdende Raum- und Personalkapazitäten zur Verbesserung des Versorgungsgrades mit Kita-Plätzen genutzt.

Der Bürgermeister wird gebeten, die erforderlichen Mittel für Baumaßnahmen und Gestaltung der Außengelände in Höhe von 52.000 € außerplanmäßig aus Mitteln des Budget des Amtes 40 im Vermögenshaushalt bereitzustellen.

Zur Deckung sind die Hhst.:

2113. 95031 - HS Falkenberg,	ELA-Anlage -	10.000,00 €
0600. 95093 - Rathaus,	Fugenausführung	10.000,00 €
2108. 95110 - GS Heidberg,	Fenstersanierung -	26.000,00 €
2201. 95071 - RS Garstedt,	Hebeanlage -	12.500,00 €

heranzuziehen.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen

TOP 6: B03/0228

Nichtstädtische Träger von Kindertagesstätten

Herr Struckmann erläutert die Vorlage und teilt mit, dass zu dem Antrag der Schalom-Kiga, Tannenhofstr. keine weiteren Kostenvoranschläge vorgelegt wurden und daher keine Bezuschussung erfolgt. Der Ansatz für 2004 ist daher um diesen Betrag (13.500,-- €) zu kürzen.

Der Ausschuß für junge Menschen nimmt die durch die Verwaltung geprüften Anträge auf Investitionskostenzuschüsse der nichtstädtischen Träger von Kindertageseinrichtungen für das Jahr 2004 zur Kenntnis.

Der Ausschuß für junge Menschen gewährt den nichtstädtischen Trägern von Kindertageseinrichtungen unter Vorbehalt der Bereitstellung der Haushaltsmittel im Grundhaushalt 2004 entsprechend der Prüfungen durch die Verwaltung (gemäß der aufgestellten Prioritätenliste) einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 90 % der veranschlagten Kosten.

Eine weitere Behandlung der einzelnen Anträge auf Investitionskostenzuschüsse im Jahr 2004 erfolgt nicht.

Die Verwaltung wird gebeten für den Grundhaushalt 2004 auf der Haushaltsstelle 4641.98700 – Zuschüsse Kindergartenträger – Haushaltsmittel in Höhe von 27.500,00 € einzuwerben.

Des Weiteren wird dem Antrag der katholischen Montessori-Kindertagesstätte St. Annen auf vorzeitigen Baubeginn für die Erneuerung der Sandkisteneinfassung stattgegeben. Die Zustimmung erfolgt ohne Begründung eines Rechtsanspruches und unter Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2004 in Höhe von 90 % der Kosten (80,51 % Norderstedter Anteil ausgehend vom günstigsten Angebot), höchstens jedoch 2.202,56 €

Die Vorfinanzierung ist durch die katholische Kirchengemeinde St. Annen zu gewährleisten.

Dem Antrag des Norderstedter Vereins "der Kinder wegen" e.V. auf vorzeitigen Baubeginn für die Erneuerung der Heizungsanlage wird vorbehaltlich der Prüfung durch das Bauamt stattgegeben.

Die Zustimmung erfolgt ohne Begründung eines Rechtsanspruches und unter Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2004 in Höhe von 90 % der Gesamtkosten (ausgehend vom günstigsten Angebot), höchstens jedoch 6.013,07 €

Die Vorfinanzierung ist durch den Norderstedter Verein "der Kinder wegen" e.V. zu gewährleisten.

Der Haushaltsansatz im Investitionsprogramm für die folgenden Jahre sind Haushaltsmittel in Höhe von 47.000,00 € einzuwerben.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen

TOP 7: M03/0233**2. Rechenschaftsbericht der Koordinatorin für Beteiligungsprojekt (Jahresbericht)**

Frau Lange erläutert ihren Rechenschaftsbericht und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Lucht gibt den Hinweis, dass ein Hinweis auf der Homepage der Stadt Norderstedt auf die Arbeit des Beteiligungsprojektes hilfreich wäre.

TOP 8: B03/0203**Abwicklung der Haushaltsausgabereste 2002 sowie der von 2002 nach 2003 übertragenen Haushaltsausgabereste**

Der ursprüngliche Terminplan für die Fassadensanierung SZ-Nord muss aufgrund neuer Ergebnisse überarbeitet werden. Er wird nachgereicht.

Zur Rückgabe von 63.185,95 € an den Haushalt für die Dachsanierung der GS Pellwormstr. nimmt das Amt 68 gesondert Stellung.

Der Ausschuss bittet darum, eine Gesamtsumme am Ende der Auflistung anzuzeigen.

Der Ausschuss für junge Menschen nimmt die von 2002 nach 2003 übertragenen Haushaltsausgabereste des Amtes für junge Menschen zur Kenntnis.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen

TOP 9:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 9.1: M03/0225****Klimaschutz, hier: Anfrage aus dem Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft am 14.05.2003 - Haushaltsstelle 2000.950000 Liste Neue Haushaltsreste Verwendung der Mittel**

Die in Abgang gestellten Mittel in Höhe von 16.837,33 € wurden benötigt für:

1. die Anschaffung eines Rechners zur Fernüberwachung
(s. Berichtsvorlage Ausschuss für junge Menschen vom 04.12.2002)
2. die Anschaffung der neuen Telefone im Amt 68

Von den übertragenen Mittel in Höhe von 63.988,86 € wurden bisher 45.516,03 € ausgegeben (für die GHS Friedrichsgabe – Umbau Heizungs- und Solartechnik, RS Harksheide – Aufteilung von Beleuchtungsschaltkreisen, Copernicus-Gymnasium – Optimierung der von Heizung und Pumpen, Dämmung von Rohrleitungen etc.) und für 13.209,56 € bestehen Vormerkungen (Copernicus-Gymnasium – Heizkreisverteilung, GS Harkshörn – Sporthalle Raumregelung der Fußbodenheizung, GS Glashütte – Erneuerung der Ventile und Thermostatköpfe).

TOP 9.2: **Berichte 1. NFC**

Frau Gattermann berichtet, dass der 1. NFC einen Antrag auf Mitbenutzung der Sportanlage Ochsenzoller Str. gestellt hat.

Dem Verein wurde schriftlich mitgeteilt, dass eine Nutzung der Sportanlage Ochsenzoller Str. nur im Einvernehmen mit dem 1. SCN erfolgen kann. Es wurden jedoch 3 weitere alternative Sportplätze angeboten. Bisher erfolgte keine Rückmeldung.

TOP 9.3: **Berichte 1. SC Norderstedt**

Frau Gattermann berichtet von einem Gespräch mit Vertretern des 1. SCN und Eintracht Norderstedt. Hierbei wurde ein Vertragsentwurf zur Untervermietung der Sportplatzanlage Ochsenzoller Str. an Eintracht Norderstedt vorgelegt. Dieser Vertragsentwurf wird zur Zeit vom Rechtsamt geprüft.

TOP 9.4: **Berichte "Elefantenrunde"**

Frau Gattermann berichtet vom letzten Treffen der "Elefantenrunde" im Schulzentrum-Süd. Angesprochen wurden hier,

- die Umwandlung in eine offene Ganztagschule
- Entwurf-Richtlinie zum Investitionsprogramm des Bundes "Zukunft Bildung von Betreuung"

Zu diesen Richtlinien wird derzeit eine Stellungnahme formuliert.

TOP 9.5:
Berichte Nächste Sitzung

Herr Hagemann schlägt vor, am 13.08.2003 eine Sondersitzung einzuberufen. In dieser Sitzung soll u.a. eine Besichtigung des Sportlerheims an der Tennisanlage des NSV und des Gymnasiums Harksheide (Gestühl Lehrerzimmer) erfolgen.

TOP 9.6:
Berichte Grundschule Harksheide-Nord

Frau Gattermann berichtet von einem Antrag der GS Harksheide-Nord, die Räume des ehemaligen Archivs insbesondere für die Kleingruppenarbeit im Zuge der verlässlichen Grundschule nutzbar zu machen.

Die erforderlichen baulichen Arbeiten hat das Amt 68 auf 41.500,-- € beziffert. Mittel stehen hierfür nicht zur Verfügung. Es ist verwaltungsseitig entschieden worden, dass die Umbaumaßnahmen nicht durchgeführt werden.

TOP 9.7:
Berichte Kindergarten Achternfelde

Herr Struckmann berichtet von einem Schreiben des Kindergarten Achternfelde (**Anlage 1**), in dem die Leiterin mitteilt, dass die Einrichtung mangels Nachfrage ihren Betrieb zum 30.06.2004 einstellt.

TOP 9.8:
Berichte Sportveranstaltungen

Herr Broscheit berichtet von zwei Sportveranstaltungen im Juni 2003.

1. Norddeutsches Sportfest für Menschen mit geistiger Behinderung
 20.-22.06.2003 - Programmablauf wurde bereits verteilt

Tag der verein(ten) Stadt
 28.06.2003, 14.00 - 18.00 Uhr in der Moorbekhalle und auf dem Sportplatz SZ-Nord
 Ablaufplan s. **Anlage 2**

TOP 9.9:
Berichte Öffnungszeiten Kinderspielplätze

Herr Hagemann berichtet, dass nach der Sommerpause eine Vorlage zu diesem Thema vom Team 6011 gefertigt wird.

Ausgangspunkt ist das Schreiben eines Bürgers

TOP

9.10:

Berichte Kita B 173 West

Herr Hagemann berichtet, dass sich bei einem Gespräch mit Herrn Bosse herauskristallisierte, dass die Baugenehmigung voraussichtlich Ende Juni 2003 erteilt werden kann.

TOP

9.11:

Anfragen Fremdreinigung der städt. Einrichtungen

Herr Böttcher fragt an, ob sich feststellen läßt, was der erhöhte Kontrollbedarf und eventuelle Nacharbeiten für gesunkene Qualität von den Einsparungen kompensieren.

TOP 10:

Prüfbericht des RPA über die Prüfung der Unterhaltung der kommunalen Sportanlagen - Besprechungspunkt - Prüfbericht bereits zugestellt

Herr Broscheit berichtet, dass eine Projektgruppe "kommunale Sportanlagen" einberufen wurde. Das Protokoll der 1. Sitzung erhalten Sie als Anlage 3.

Aufgrund der Fristen für Änderungskündigungen der Nutzungsverträge mit den Vereinen ist ein Konzept bis zum 30.06.2004 durch die Projektgruppe zu erstellen.

Der Ausschuss bittet darum, dass die Vereine regelmäßig über den Sachstand informiert werden.

In einer der Sitzungen nach den Sommerferien soll in einem weiteren Schritt detailliert auf einige Punkte des Berichtes eingegangen werden.